KjG Katholische junge Gemeinde

KjG Trier
Diözesankonferenz 2022
Das Protokoll

Teilnehmer*innen Diözesankonferenz 2022

Berresheim	Luise	Lotz	Marvin	Feldges	Jaron
Sips	Niklas	Büsen	Maximilian	Moos	Simone
Berresheim	Oliver	Feldges	Junia	Kettel	Lena
Schwarzmüller	Simon	Adam	Alexander	Becker	Matthias
Sips	Louisa	Könen	Mareike	Maximilian	Braun
Vollmer	Bastian	Becker	Stephan	Arent	Anna
Marx	Jannis	Thiel	Eva	Brucker	Thomas
Marx	Yannick	Loth	Sven		

Stimmungsbild: Hier wurden die Delegierten nach einer konkreten Meinung gefragt.

Konkrete Aufgabe an DA und DL.

Hier seid ihr in den Ortsgruppen gefragt!

Mit dem *Gender*Sternchen* möchten wir allen Menschen gerecht werden, die sich nicht in die Geschlechterkategorien *weiblich* und *männlich* einordnen können oder wollen. Dies soll sich auch in unserer Kommunikation sowie in Veröffentlichungen widerspiegeln

Inhaltsverzeichnis

Teilnehmer*innen Diözesankonferenz 2022 0
TOP 1: Eröffnung der Diözesankonferenz 3
TOP 2: Feststellung der Stimmberechtigung 3
TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit 3
TOP 4: Verabschiedung der Tagesordnung und des Zeitplans 3
TOP 5: Feststellung der Genehmigung des Protokolls der DiKo 2021 3
TOP 6: Entgegennahme des Rechenschaftsberichts 4
1 Gremien, Teams, Begleitung 4
1.1 Diözesanleitung 4
1.2 Diözesanausschuss 4
1.8 Seelenbohrer e.V. und Mobilität 4
1.3 Diözesanstelle und Personal 5

1.4 Schulungsteam ... 6
1.5 Jugendstufenteam ... 6
1.6 Satzungsausschuss ... 6
1.7 Wahlausschuss ... 6
1.9 Bezirks- und Ortsverbände ... 7
1.10 Fachstellen ... 7
2 Inhalte und Themen ... 7
2.1 Öffentlichkeitsarbeit ... 7
2.2 Mitgliederwesen und Mitgliederpflege ... 7
2.3 Prävention ... 8
2.4 Halbjahresthemen ... 8
2.5 Kindgerechte Sprache ... 9
3 Veranstaltungen ... 9
3.1 MachMal! ... 9
3.2 Kinderstufenwochenende ... 9
4 Bundesverband ... 9
4.1 Gesamteinschätzung ... 9
4.2 Bundeskonferenz ... 9
4.3 Bundesräte ... 9
5 BDKJ Trier ... 9
5.1 Gesamteinschätzung ... 10
5.2 Diözesanversammlung des BKDJ Trier ... 10
5.3 Diözesankonferenz der Jugendverbände (DKdJ) ... 10
6 Bistum Trier ... 10
TOP 7: Jahresabschluss und Kassenprüfbericht ... 10
TOP 8: Studienteil ... 11
TOP 9: Wahlen ... 11
Wahl zur Diözesanleitung ... 11
Wahl Diözesanleitung Geist* ... 11
Wahl Diözesanleitung männlich* ... 12
Wahl Diözesanleitung weiblich* ... 12
Wahl zum Diözesanausschuss ... 12
Wahl Diözesanausschuss männlich* ... 12

Wahl Diözesanausschuss weiblich* 13
Wahl Diözesanausschuss Geist* 13
Wahl Kassenprüfung 13
Wahl BuKo Delegation 13
Wahl DiVers und DkDJ Delegation 14
Wahl Wahlausschuss 14
TOP 10: Anträge 15
Antrag 1: A1 Diözesankonferenz 2023 15
Antrag 2: Weiterbestehen Schulungsteam und Schulungskurse 15
Antrag A3: Weiterbestehen Jugendstufenteam 2023: 15
Antrag A4: Halbjahresthemen: 15
Antrag 5: Vegetarische Verpflegung auf Veranstaltungen 16
Antrag 6: Kirche als angst- und diskriminierungsfreien Raum 16
Antrag 7: Institutionelles Schutzkonzept 16
Antrag 8: 72h Aktion 24 17
Antrag 9: Kinderstufenwochenende 2023 17
Antrag 10: Jahresplan 2023 18
Initiativantrag A11: 18
Top 11 Verschiedenes 18

TOP 1: Eröffnung der Diözesankonferenz

Eva (DL): Eröffnet die Diözesankonferenz 2022. Sie begrüßt alle Teilnehmenden herzlich und freut sich über alle, die zum ersten Mal an der Konferenz teilnehmen.

Jaron (DL): Stellt die Pinnwand mit der Übersicht zum Präventionskonzept vor und betont die Kultur der Achtsamkeit, den die KjG lebt. Das bedeutet, dass Bilder, die veröffentlicht werden, nur mit Genehmigung der betroffenen Personen ins Netz, in WhatsApp etc. gestellt werden. Es gilt die Grenzen der Anderen, aber auch die Eigenen zu beachten und zu respektieren. Rückmeldungen hierzu können auf der Pinnwand gesammelt werden.

TOP 2: Feststellung der Stimmberechtigung

Pfarreien/ Bezirke	Männer*	Frauen*
Altrich	2	1
Wittlich	2	1
Ensdorf	0	0
LoKoMo	1	0
Mayen	0	0
Wemmetsweiler	0	0
Einzelmitglieder	0	0
DA	1	1
DL	1	2

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit 12 Stimmen ist die Konferenz beschlussfähig.

TOP 4: Verabschiedung der Tagesordnung und des Zeitplans

Die Moderation erklärt die anstehende Abstimmung zur Tagesordnung und zum Zeitplan. Die Moderation stellt die Tagesordnung und den Zeitplan zur Abstimmung.

Abstimmung
Tagesordnung und Zeitplan einstimmig beschlossen.

TOP 5: Feststellung der Genehmigung des Protokolls der DiKo 2021

Das Protokoll wurde den Teilnehmenden der Diözesankonferenz 2021 fristgerecht zugestellt Es gab keine Meldungen oder Einsprüche. Das Protokoll gilt somit als angenommen.

TOP 6: Entgegennahme des Rechenschaftsberichts

Im Rechenschaftsbericht berichten die diözesanen Gremien von ihrer Arbeit im letzten Jahr und von der Umsetzung der Beschlüsse der letzten Diözesankonferenz. Die Moderation ruft den Rechenschaftsbericht abschnittweise auf.

1 Gremien, Teams, Begleitung

1.1 Diözesanleitung

Eva (DL) sagt im Namen der KjG-Diözesanleitung Danke für die Arbeit im vergangenen KJG-Jahr. Es gibt Geschenke für alle anwesenden Aktiven.

Eva (DL) stellt die Highlights aus dem Bericht heraus, wie das Besuchen der verschiedenen Konferenzen. Besonders großartig war der Besuch des gesamten Teams bei der Bundeskonferenz, bei der Divers und die diesjährige Klausur der DL in Slowenien.

Das Lowlight bestand darin, dass die DL und DA sehr klein waren und damit die Umsetzung manches Mal schwierig war.

1.2 Diözesanausschuss

Niklas (DA) Der DA hat sich wieder viermal in Präsenz treffen können. Leider war der DA spärlich besetzt. Zu Beginn des Jahres war der DA hochmotiviert, doch die Absage von MachMal! war ein absolutes Tief und hat die Arbeit gelähmt. Er sagt der DL im Namen des DA ein herzliches Dankeschön und hebt die viele Arbeit, die die drei im letzten Jahr gestemmt haben, hervor. Ebenso ein Dank ans Büro für die gute Zusammenarbeit.

Jaron (DL): Die DL sagt dem DA ein dickes Dankeschön und freut sich über die kontinuierliche Unterstützung vor allem in den Personen von Louisa und Niklas.

Mareike (DL) ermutigt die Konferenzteilnehmenden ihre Meinung zu sagen, Fragen zu stellen und Rückmeldung zu geben.

Alex (LoKoMo) weist darauf hin, dass privates Ansprechen zur Mitarbeit vielversprechender ist als eine allgemeine Abfrage per WhatsApp oder E-Mail.
Eine Idee: Die Teilnehmenden aus dem Grundkurs anschließend aktiv zur Mitarbeit einzuladen.

1.8 Seelenbohrer e.V. und Mobilität

Judith (Seelenbohrer e.V.) ist online zugeschaltet und gibt einen Überblick über den Seelenbohrer e.V.
Der Seelenbohrer e.V. ist ein Zusammenschluss von ehemaligen KjGler*innen und steht zur ideellen und finanziellen Unterstützung der KjG-Arbeit zur Verfügung.
Judith weist auf die Homepage hin, wo der Seelenbohrer e.V. vorgestellt und u.a. die Zuschussrichtlinien zu finden sind. Sie betont, dass es Zuschüsse des e.V. zu den inhaltlichen Themen der KjG gibt.
Neu ist der Mobilitätszuschuss nach dem Verkauf des KjG-Autos.

Jaron (DL) sagt dem Vorstand des Seelenbohrers e.V. Danke für die sehr gute Unterstützung und die unkomplizierte Kommunikation.

Heike (Wittlich) betont, dass die Ortsgruppe Wittlich statt dem KjG-Auto das BdkJ-Mobil bei allen Veranstaltungen ausgeliehen hat. Deshalb haben die Gruppenleitungen nicht gemerkt, dass es das KjG-Mobil nicht mehr gibt.

Judith (Seelenbohrer e.V.): Den Mobilitätszuschuss gibt es auch für Autos, die für Veranstaltungen angemietet werden.

Heike (Wittlich): betont, dass der BdkJ-Caddy das einzige Auto ist, dass auch die jüngeren Gruppenleitungen fahren dürfen.

Jaron (DL): Es gibt auch Mietautos, die Jüngere fahren dürfen.

Niklas (DA) fragt nach einem Carsharing des BdkJ.

Jaron (DL): Das Carsharing des BdkJ ist noch in der Klärungsphase.

Niklas (DA): Die Hürde, dass man sich selbst registrieren muss, könnte über die Möglichkeit das Carsharings über den BdkJ vereinfacht werden.

Alex (LoKoMo): fragt nach der Möglichkeit von finanziellen Zuschüssen bei der Nutzung von Privatautos, da LoKoMo von Trier weiter entfernt ist.

Judith (Seelenbohrer e.V.): Der Seelenbohrer übernimmt keine Spritkosten, sondern z.B. zusätzliche Versicherungen.

Judith (Seelenbohrer e.V.) bedankt sich für die Möglichkeit der Zuschaltung und die gute Zusammenarbeit mit der DL.

1.3 Diözesanstelle und Personal

Eva (DL) bedankt sich bei Sven und Simone für die tatkräftige Unterstützung über das Jahr hinweg.

Eva (DL) weist darauf hin, dass Sven nur noch eine 75%-Stelle hat und dass diese Reduzierung bei der Jahresplanung im Blick sein soll.

1.4 Schulungsteam

Jaron (DL, Schulungsteam): Thomas Brucker ist Teamleitung. Danke an das ganze Team sowie alle Helfer*innen die den GK dieses Jahr ermöglicht haben. Jaron betont vor allem das Engagement und die Flexibilität des Teams in diesem Jahr. Er stellt die Frage an die Konferenz welche Bausteine und Themen im nächsten Jahr besonders wichtig oder interessant wären

Jannis (Altrich): Hat persönlich Interesse im Team mitzuarbeiten, es ist wichtig, dass wir viele junge Leute finden, die mithelfen Gruppenleitungen auszubilden.

1.5 Jugendstufenteam

Jaron (DL): Die Punkte zur Diskussion sind hier besonders wichtig, da es einen Antrag gibt, der sich mit der Jugendstufe und der Veranstaltung beschäftigt. Jaron bedankt sich bei der Arbeit des Teams in diesem Jahr.

Jannick (Wittlich): Als Ortsgruppe Wittlich wurde die Aktion „save the night" durchgeführt., Dies lief besonders gut und die Ortsgruppe könnte sich vorstellen nochmal eine Aktion mit der Diözesanebene zu planen.

Marvin (LoKoMo): Leider hat der Termin für save the night nicht gepasst wegen Parallelveranstaltungen in LoKoMo. Trotzdem weiter Interesse an eine gemeinsamen juste Aktion

Luise (Altrich): Werbung für save the night war sehr gut. Auch in Altrich gibt es Interesse an der Teilnahme bei juste Aktionen, wenn auch aktuell keine Person mit planen und vorbereiten könnte

1.6 Satzungsausschuss

Marvin (SA): Dieses Jahr wurde die neue Satzung fertiggestellt, die vor der Diko bereits von der Bundesebene genehmigt wurde. Einige Änderungsanträge der Bundesebene sollten im nächsten Jahr noch weiter in die Satzung eingearbeitet werden und im nächsten Jahr zur Abstimmung gestellt werden.

Mareike (**DL**): Der Satzungsausschuss ist nur noch bis zum Ende dieses Jahres gewählt., Die angesprochenen Änderungen sind noch kleinere Anpassungen, die im nächsten Jahr von DL und DA bearbeitet werden können, wobei nicht zwingend ein SA nötig sein würde. Mareike bedankt sich bei den Mitgliedern des SA für die Arbeit im vergangenen Jahr.

1.7 Wahlausschuss

Mareike (DL) Wahlausschuss war in diesem Jahr knapp besetzt. Es gab dabei viele Telefonkonferenzen mit Mitgliedern des DA und der DL. Es ist schwer ein gutes Bild über potenzielle Kandidat*innen der Ortsgruppen zu bekommen, wenn keine Mitglieder der Ortsgruppen im Wahlausschuss vertreten sind. Aufruf Kandidat*innen für den Wahlausschuss zu gewinnen.

1.9 Bezirks- und Ortsverbände

Jaron (DL): Wir als Diözesanebene versuchen euch alle bestmöglich zu unterstützen, dafür ist es wichtig Rückmeldungen zu bekommen, wo denn Unterstützung benötigt wird. Die Ortsgruppe Mayen ist aktuell in einer Phase, in der konkret über eine Auflösung der Ortsgruppe nachgedacht wird.

Louisa (Wittlich): Zufrieden mit der Kommunikation mit der Diözesanebene, da es aktuell vereinfacht ist mit zwei Mitglieder aus Wittlich im DA. Unterstützung besonders in Bezug auf die Kooperationen für Veranstaltungen wie save the night in diesem Jahr.

Marvin (LoKoMo): In diesem Jahr in der Ortsgruppe wenig gelaufen, ähnlich im nächsten Jahr. Die Aktionen, die durchgeführt werden benötigen aktuell keine Unterstützung vom DV. Kommunikation gut, eine Vertreterin des DA war bei der OV-Sitzung

Jannis (Altrich): Aktuell ist keiner aus Altrich in DA oder DL. Die Aktionen, die aktuell anstehen laufen selbstständig. Jannis äußert die Sorge von sinkenden Neuanmeldungen und Mitgliederzahlen, Anliegen an die Diözesanebene nochmal Strategien zu entwickeln, um neue Mitglieder zu gewinnen.

Jaron (DL): Was war der Grund in LoKoMo, dass es wenig Aktionen gab? Würdet ihr euch z.B. personelle Unterstützung zur Vorbereitung von Veranstaltungen wünschen oder weitere Kooperationen?

Alex (LoKoMo): Hauptaktion Fewolo, die bereits das erste Halbjahr ausfüllt. Die Ortsleitung wohnt aktuell sehr verteilt, dass eine vor Ort Planung oft problematisch wird. Unterstützung von DV wird dieses Problem allerdings auch nicht lösen können.

Eva (DL): Lädt ein an dem Wochenende gemeinsam zu überlegen, welche Aktionen sinnvoll sein könnten neue Mitglieder zu gewinnen oder welche Veranstaltungen konkret attraktiv für Ortsgruppen sein könnten.

1.10 Fachstellen

Keine Meldungen

2 Inhalte und Themen

2.1 Öffentlichkeitsarbeit

Eva (DL): Gibt es andere Plattformen, wo die KJG Trier vertreten sein sollte?

Keine Meldungen, nein

2.2 Mitgliederwesen und Mitgliederpflege

Niklas (DA): Umzug von MIDA und Homepage in Anschluss an die KJG-Bundesebene geplant, konkretere Infos an die Ortsgruppen folgen.

Jannick (Wittlich): Warum wird laut Bericht die Mitgliedergewinnung gestoppt, dies lief in diesem Jahr eigentlich ganz gut.

Eva (DL): Die Aktion lief über zwei Jahre., Eva gibt Janik recht, dass dies gut lief. Ein Teil war einigen Kindern und Jugendlichen kostenlose Teilnahmen an den Veranstaltungen zu bieten. Als Aktion war dies gut, allerdings können wir Aktionen nicht dauerhaft ohne Teilnehmendenbeiträge anbieten. Gerne in anderer Form.

Jannis (Altrich): Die Kinder die kostenlos mitgefahren sind doch im nächsten Jahr Mitglieder, rentiert sich das nicht?

Niklas (DA) Ist dafür drüber nachzudenken, ob es nicht einen Kompromiss gäbe die Aktion weiterzuführen. Neue Mitglieder sind laufende Veranstaltungen, diese sind ja das, was wichtig ist. Ggf. reduzierte TN-Beiträge?

Jaron (DL): Glaubt ihr als Ortsgruppe, dass z.B. Veranstaltungsgutscheine wirklich neue Mitglieder bringen, dass sich jemand anschließend wirklich für eine Mitgliedschaft im Verband entscheidet?

Sven (Referent): Gibt nochmal den Hinweis, dass finanzielle Zuschüsse auch über den Förderverein beantragt werden können. Auch um ggf. die Mitgliedergewinnungsaktion fortführen zu können.

Mareike (DL): Die Idee des Antrags vor zwei Jahren war, dass neue Mitglieder geworben werden und nach Anmeldungen eine Aktion kostenlos ist. Aktuell ist es ungefähr ausgeglichen, dass nur die Hälfte der Menschen, die kostenlose schnupper Aktionen genutzt haben, sich anschließend für eine Mitgliedschaft entschieden haben. Vielleicht gibt es doch andere Ideen, die vor allem inhaltlich die KJG Interessant machen, ohne nur den Wert auf einem finanziellen Anreiz zu setzen.

2.3 Prävention

Keine Meldungen

2.4 Halbjahresthemen

Medienpädagogik

Keine Meldungen

Inklusion

Marvin (LoKoMo): Nicht mitbekommen, dass der DA zu dem Thema gearbeitet hat.

Sven (Referent): Im Rahmen der DiKo findet ein Studienteil Inklusion.

2.5 Kindgerechte Sprache

3 Veranstaltungen

3.1 MachMal!

3.2 Kinderstufenwochenende

Mareike (DL): Ein großes Dankeschön an Hannah und Alicia als Leitung des Wochenendes. Es gab dieses Jahr viele Anmeldungen, es war ein sehr schönes Wochenende. Es gab ebenso sehr viel positives Feedback von den Teilnehmenden Kindern und den Eltern.

Max (Altrich): Würde gerne im Team des Kinderwochenendes mitarbeiten.

4 Bundesverband

Simon (Bundesleiter): stellt den KjG Bundesverband sowiedie Bundesleitung vor. Anschließend berichtet er über das vergangene Jahr und die Beschlüsse der BuKo u.a zu Vielfalt, Nachhaltigkeit sowie der Ukraine. Schwerpunktthemen der KjG auf Bundesebene sollen alle vier Jahre überarbeitet werden. Lisa wurde neu zur geistlichen Bundesleitung gewählt. Simon informiert über anstehende Veranstaltungen und Aktionen. Die nächste bundesverbandliche Großveranstaltung richtet sich vor allem an Kinder, „Lautstark" findet vom 3.-6.Oktober 2024 in Würzburg statt. Die nächste 72h Aktion findet im April 2024 statt. Simon stellt den Mitgliedergewinnungswettbewerb „Menschenskinder" vor, Materialien und Angebote liegen auf der DiKo aus und können kostenlos in der Bundestelle bestellt werden. Bis Ende 2022 gibt es noch Zuschussgelder aus dem Coronaaufholpaket. Simon erinnert an das Corporate Design, dass kostenlos auf der Website des Bundesverbands runtergeladen werden kann. Mehr zu den Beschlüssen und weitere Informationen zur KjG Bundesebene findet ihr auf www.kjg.de

Jaron hat eine Rückfrage zum Corona-Aufholpaket, Simon weist darauf hin, dass Anträge vor Veranstaltungen gestellt werden müssen. Es können nur noch Veranstaltungen gefördert werden, die noch im Jahr 2022 stattfinden. Sven weist darauf hin, dass auch über den Landesjugendring Anträge auf Geld aus dem Coronaaufholpaket gestellt werden können und Doppelanträge nicht möglich sind.

4.1 Gesamteinschätzung

Mareike bedankt sich herzlich für die Begleitung durch und die gute Zusammenarbeit mit Simon.

4.2 Bundeskonferenz

4.3 Bundesräte

5 BDKJ Trier

Matthias (BDKJ Vorsitzender) stellt den BDKJ Trier und seine Gremien im Diözesanverband vor. Der Vorstand ist aktuell mit Lena Kettel, Matthias Becker und Sarah Henschke als Seelsorgerin voll besetzt. Er berichtet unter anderem über die Handlungs- und Themenfeder,

Finanzkürzungen, die Entwicklungen der Bolivienpartnerschaft und Kleidersammlung sowie über die bundesweite 72h Aktion 2024. Außerdem stellt er ein neues Modell zum Car Sharing vor. Der BKDJ hat zwei Karten, die ausgeliehen werden können und es gibt einen Rahmenvertrag. Autos können auch in anderen Städten ausgeliehen werden. Ab zehn Tagen muss man telefonisch das Auto vorbestellen und es können verschiedene Autos gemietet werden (Kleinfahrzeuge bis 5-Sitzer). Jede*r die*der einen Führerschein hat, darf die Karten und Autos nutzen. Die Autos sind Vollkasko versichert und es gibt eine Zusatzversicherung die, die Selbstbeteiligung deckelt bei ca. 300€). Der Anbieter heißt Stadtmobil Carsharing (STW). Die Karten können wie bei dem Auto bisher gemietet/gebucht werden und bei Kerstin Rohlinger angefragt werden.

Niklas (DA): Das Carsharing soll mit in den Sehlenbohrer e.V. genommen werden und geschaut werden, welche Kosten von dem e.V. von dem Modell übernommen werden können bzw. ob eine Bezuschussung dazu möglich ist.

Matthias geht weiter auf das Jugendhaus Himmerod ein. Das Projekt zum Umbau wurde gestoppt und somit auch das Projekt eines Jugendhauses. Haus Sonnental und die Marienburg werden Ende 2023 geschlossen und es gibt derzeit noch keine Alternative.

Keine weiteren Meldungen.

5.1 Gesamteinschätzung

5.2 Diözesanversammlung des BKDJ Trier

5.3 Diözesankonferenz der Jugendverbände (DKdJ)

6 Bistum Trier

Mareike (DL): Am 5. Dezember findet seit langer Zeit zum ersten Mal ein Bischofsgespräch mit Vertreter*innen der Jugendverbände im Bistum statt, bei dem Jaron die KjG vertreten wird. Als Themen wurde im Vorfeld das Jugendhaus, finanzielle Kürzungen und Kirche als Angst- und Diskriminierungsfreier Raum abgestimmt.

Mareike fragt die Konferenz, ob es Impulse für weitere Themen gibt, die bei diesem Gespräch angesprochen werden sollen. Luise hat eine Frage zur Zukunft der Marienburg bzw. Himmerod. Luise fragt welche, Themen innerhalb des Themengebietes Kirche als Angst- und Diskriminierungsfreier Raum angesprochen werden sollen. Jaron verweist auf die im Antrag zu diesem Thema aufgeführten Themen. Eva erklärt, dass der BDKJ die vorgeschlagenen Themen je nach Häufigkeit der Nennung aus den Jugendverbänden für das Gespräch vorbereitet.

TOP 7: Jahresabschluss und Kassenprüfbericht

Mareike (DL) stellt den Jahresabschluss ausführlich vor und erläutert die Ein- und Ausgaben des Diözesanverbandes im Jahr 2021. Alex (LoKoMo) fragt nach zu den Rückstellungen. Mareike erklärt, dass das rückgestellte Geld zweckgebunden ist und stellt die entsprechenden

Zwecke vor. Niklas (DA) weist darauf hin, dass es sich um den Jahresabschluss von 2021 handelt, in dem aus Pandemiegründen kaum Veranstaltungen stattgefunden haben.

Marvin (Kassenprüfung): Stellt den Bericht der Kassenprüfung vor. Hannah, Oliver und Marvin haben die Kasse in diesem Jahr geprüft. Die Kassenprüfenden haben festgestellt, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Die Kassenprüfung empfiehlt der Konferenz die Entlastung der Diözesanleitung für das Geschäftsjahr 2021.

Niklas (DA) beantragt die Entlastung der DL für das Geschäftsjahr 2021.

Abstimmung über die Entlastung der Diözesanleitung für das Geschäftsjahr 2021
Die Diözesanleitung wird bei 3 Enthaltungen ohne Gegenstimmen entlastet.

Niklas (DA): fragt die Konferenz nach Rückmeldungen zur Gestaltung der Berichte.

Jaron bitte um ein Stimmungsbild, wer die Unterlagen vollständig gelesen hat. Das Stimmungsbild ist gemischt.

Louisa (DA): findet den Bericht übersichtlich gestaltet und hebt besonders die deutlich gekennzeichneten Punkte zur Diskussion praktisch.

TOP 8: Studienteil

Studienteil zum Thema Inklusion.

TOP 9: Wahlen

Pfarreien/ Bezirke	Personen
Altrich	3
Wittlich	3
LoKoMo	1
Wemmetsweiler	0
Einzelmitglieder	0
Kelberg	0
Mayen	0
DA	2
DL	3

Mit 12 Stimmen ist die Konferenz beschlussfähig.

Wahl zur Diözesanleitung

Wahl Diözesanleitung Geist*

Es stehen keine Kandidat*innen zur Wahl. Es wird nicht gewählt.

Wahl Diözesanleitung Divers*

Es stehen keine Kandidat*innen zur Wahl. Es wird nicht gewählt.

Wahl Diözesanleitung männlich*

Kandidat*innen Vorschläge
Jaron Feldges

Wahl Diözesanleitung weiblich*

Kandidat*innen Vorschläge
keine

Jaron stellt sich zur Wahl. Die Kandidat*innen stellen sich vor und stellen sich den Fragen der Konferenz.

Es findet eine Personaldebatte statt. Es folgt anschließend eine geheime Wahl per Stimmzettel.

Wahlergebnis:

Kandidat*in	**Ja-Stimmen**	**Nein-Stimmen**	**Enthaltungen**
Jaron Feldges	12	0	0

Jaron ist mit dem oben genannten Ergebnis zur Diözesanleitung gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl zum Diözesanausschuss

Wahl Diözesanausschuss männlich*

Kandidat*innen Vorschläge
Yannick
Jannis Marx
~~Marvin Lotz~~
Maximilian Bösen

Yannick, Jannis und Maximilian stellen sich zur Wahl. Die Kandidat*innen stellen sich vor und stellen sich den Fragen der Konferenz.

Es findet eine Personaldebatte statt. Es folgt anschließend eine geheime Wahl per Stimmzettel.

Wahlergebnis

Kandidat*in	**Ja-Stimmen**	**Nein-Stimmen**	**Enthaltungen**
Yannick	12	0	0

Jannis	12	0	0
Maximilian	11	0	1

Yannick, Jannis und Maximilian sind mit oben genanntem Ergebnis in den Diözesanausschuss gewählt und nehmen die Wahl an.

Wahl Diözesanausschuss weiblich*

Kandidat*innen Vorschläge
~~Luise Berresheim~~
~~Junia Feldges~~

Es findet keine Wahl statt.

Wahl Diözesanausschuss Geist*

Es stehen keine Kandidat*innen zur Wahl. Es wird nicht gewählt.

Wahl Diözesanausschuss Divers*

Es stehen keine Kandidat*innen zur Wahl. Es wird nicht gewählt.

Wahl Kassenprüfung

Kandidat*innen Vorschläge
Marvin Lotz Oliver Berresheim Niklas Sips

Alle Kandidat*innen stellen sich zur Wahl. Die Kandidat*innen stellen sich vor und stellen sich den Fragen der Konferenz.

Louisa (Wittlich) beantragt die Wahl offen und en bloc.

Keine Gegenrede.

Marvin, Oliver und Niklas werden einstimmig als Kassenprüfer*innen gewählt und nehmen die Wahl an

Wahl BuKo Delegation

Kandidat*innen Vorschläge
Marvin Lotz ~~Oliver Berresheim~~ ~~Tim Pauli~~ Mareike Könen Louisa Sips ~~Junia Feldges~~

Marvin, Mareike und Louisa stellen sich zur Wahl. Die Kandidat*innen stellen sich vor und stellen sich den Fragen der Konferenz.

Wahlergebnisse:

Kandidat*in	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung
Marvin Lotz	11	0	1
Mareike Könen	7	0	5
Louisa Sips	12	0	0

Die Konferenz legt mit oben genanntem Wahlergebnis das Ranking der Delegation zur Bundeskonferenz der KjG fest.

Wahl DiVers und DkDJ Delegation

Kandidat*innen Vorschläge
~~Niklas Sips~~ Mareike Könen Luise Berresheim ~~Junia Feldges~~

Mareike und Luise stellen sich zur Wahl. Die Kandidat*innen stellen sich vor und stellen sich den Fragen der Konferenz.

Wahlergebnisse:

Kandidat*in	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung
Mareike Könen	8	0	4
Luise Berresheim	12	0	0

Die Konferenz legt mit oben genanntem Wahlergebnis das Ranking der Delegation zur DiVers und DKdJ der KjG fest.

Wahl Wahlausschuss

Kandidat*innen Vorschläge
Niklas Sips
Thomas Brucker
Junia Feldges

Alle Kandidat*innen stellen sich zur Wahl. Thomas ist nicht anwesend, dem Wahlausschuss liegt die Bereitschaft zur Kandidatur sowie zur Übernahme des Amtes vor. Niklas und Junia stellen sich vor und stellen sich den Fragen der Konferenz. Marvin stellt Thomas vor.

Louisa (DA) beantragt die Wahl offen und en bloc.

Keine Gegenrede

Niklas, Thomas und Junia werden einstimmig in den Wahlausschuss gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 10: Anträge

Antrag 1: A1 Diözesankonferenz 2023

Eva (DL) führt in den Antrag ein. Die DiKo soll am Traditionstermin im November wieder auf der Marienburg in Bullay stattfinden. Es wird wahrscheinlich die letzte DiKo auf der Marienburg sein.

Abstimmung A1 Diözesankonferenz 2023 Antrag bei 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Antrag 2: Weiterbestehen Schulungsteam und Schulungskurse

Jaron (DL und Schulungsteam) führt in den Antrag ein.

Abstimmung A2 Weiterbestehen Schulungsteam und Schulungskurse Antrag bei 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Antrag A3: Weiterbestehen Jugendstufenteam 2023:

Eva (DL): Fragt, ob es aus Wittlich inzwischen bereits Konkrete Ideen zu möglichen Aktionen und dafür benötigtes Budget gibt.

Junia (Jugendstufenteam): Bestätigt, dass definitiv eine Aktion geplant ist. Budget oder Vorstellungen hat man noch nicht. Es gibt erste Ideen im Rahmen des Bolivienfreundschaftstages mitzuwirken.

Niklas (DA): Fragt nach, ob das bedeutet, dass man konkret eine Mitarbeit am Bolivienfreundschaftstag anstrebt.

Wird bestätigt.

Matthias (BdkJ): Freut sich, dass man sich direkt mit dem Bolivienfreundschaftstag auseinandersetzt und dankt dafür.

Abstimmung A3 Weiterbestehen Jugendstufenteam 2023 Antrag bei 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Antrag A4: Halbjahresthemen:

Niklas (DA): Führt ein, erklärt die vorgeschlagenen Themen, der Hintergrund und die Motivation der DA diese aufzunehmen.

Olli (Moderation): Holt Stimmungsbild zu den einzelnen Themen ein.

Die genannten Themen werden mit rein grünen Stimmungsbildern bewertet.

Eva (DL): Lädt zu einem kurzen Brainstorming für mögliche neue Themen ein.

Junia (Wittlich): Vorschlag zu einem Rezeptbuch, welches es vereinfacht in Freizeiten zu kochen.

Sven Loth (Referent): Sagt, dass der BdkJ Aachen ebenfalls schon eine Broschüre dazu hat.

Eva (DL): Stellt in Aussicht, dass eine Auswahl an Rezepten und ähnlichen auf der KjG Website hochgeladen werden könnte.

Mareike (Privat): Bietet als Erfahrene Vegetarierin an, bei Fragen gerne Auskunft und Tipps zu geben.

Abstimmung A4 Halbjahresthemen
Antrag bei 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Antrag 5: Vegetarische Verpflegung auf Veranstaltungen

Mareike (DL): Führt ein und erklärt die Intension hinter dem Antrag und warum wir als KjG uns auf der Diözesanebene vegetarisch Verpflegen möchten.

Der Antrag wird ausgiebig diskutiert. Es kommt die Frage auf, ob vereinzelte Veranstaltungen (u.a. die Schulungskurse) von der vegetarischen Verpflegung ausgenommen werden sollen und dann auf Grundlage einer vorherigen Diskussion mit den Teilnehmenden zu jeder Veranstaltung eine Bewusste Entscheidung für eine vegetarische Ernährung getroffen werden soll. Grundsätzlich wird diskutiert, ob es die richtige Vorgehensweise ist die vegetarische Ernährung vorzuschreiben. Daneben wird gefordert, dass inhaltliche Materialen zum Thema von der Diözesanebene kommen.

Abstimmung A5 Vegetarische Verpflegung auf Veranstaltungen
Antrag bei 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Antrag 6: Kirche als angst- und diskriminierungsfreien Raum

Niklas (DA): Führt ein und erklärt die Intention, sich mit diesem Beitrag dem BdkJ Trier und der KjG Bundeseben anzuschließen und sich so klar zu einem angestrebten Reformprozess zu positionieren.

Matthias (BdkJ): Freut sich, dass man sich mit dem Beitrag klar positioniert.

Abstimmung A6 Kirche als angst- und diskriminierungsfreien Raum
Antrag bei 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Antrag 7: Institutionelles Schutzkonzept

Jaron (DL): Führt ein, die KJG ist verpflichtet ein solches Schutzkonzept auszuarbeiten. Erklärt kurz die inhaltlichen Punkte des ISK, weist auch darauf hin, dass der Großteil des Inhalts auch jetzt schon in der KjG gelebt wird. Er erklärt auch, dass die bisher verwendeten

Selbstverpflichtungserklärungen mit dem aktuellen ISK noch einmal überarbeitet wurden. Das Beiblatt zum ISK dient vor allem eine vereinfachte Kontaktsuche.

Mareike (DL): Wünscht sich, dass die Konferenz sich Zeit nimmt den Antrag ausgiebig durchzugehen und auch Nachfragen zu ermöglichen, da das Dokument in allen Ortsgruppen eine Rolle spielen wird und allen Anwesenden regelmäßig wieder begegnen wird.

Junia (Wittlich): Fragt, ob das Schutzkonzept konkrete Änderungen im alltäglichen Umgang bei Aktionen und Events zur Folge hat.

Jaron (DL): Weist nochmal darauf hin, dass der Inhalt insgesamt schon angewendet wird, auch wenn er noch nicht verschriftlicht wurde bisher. Ob für die Ortsgruppen noch ein spezielles Schutzkonzept erarbeitet werden muss, weiß er noch nicht.

Simon (Bundesauswahl): Weiß auch in Bezug auf die Auswahl von Betreuer*innen oder andere Ehrenamtliche darauf hin, dass die auf Personal bezogenen Inhalte drinbleiben müssen.

Luise (Altrich): An wen wendet sich die Ortsgruppen bei Nachfragen für die ortsbezogenen Schutzkonzepte auf die DL mit Nachfragen zurückkommen kann.

Eva (DL): Bietet Hilfe an und sagt auch, dass die DL da von sich aus auf die Ortsgruppen zukommen wird.

Eva (DL): Fragt die Konferenz, ob das Dokument aufgerufen werden soll und ggf. einzelne Punkte erklärt werden sollen

Viel Grün aus der Konferenz, das Dokument wird aufgerufen.

Jaron (DL): Führt durch die einzelnen Abschnitte, erklärt sie kurz inhaltlich und gibt Möglichkeiten zur Nachfrage.

Abstimmung A7 Institutionelles Schutzkonzept
Antrag bei 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Antrag 8: 72h Aktion 24

Jaron (DL): Führt ein, erklärt Prinzip der 72h Aktion.

Niklas (DA): Weist nochmal auf die enorme Medienwirksamkeit der Aktion hin.

Jaron (DL): Bittet um Stimmungsbild, welche Ortsgruppen mitmachen wollen.

Stimmungsbild ist fast ausschließlich grün.

Abstimmung A8 72h Aktion 2022
Antrag bei 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Antrag 9: Kinderstufenwochenende 2023

Mareike (DL): Führt in den Antrag ein.

Abstimmung A9 Kinderstufenwochenende2023
Antrag bei 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Antrag 10: Jahresplan 2023

Eva (DL): Führt ein.

Abstimmung A10 Jahresplan 2023
Antrag bei 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Initiativantrag A11:

Niklas (DA): Findet den Antrag gut, fragt woher der Sonderfonds kommt.

Eva (DL): Sagt, dass man da bereits konkrete Vorstellungen hat. Die Investition sollte sich reinvestieren durch die Mitgliedsbeiträge welche vom neu gewonnen Mitglied gezahlt werden.

Ein Brainstorming zum Layout eines möglichen Flyers ergibt, dass die DL einen Entwurf gestaltet aber auf der Rückseite Platz lässt, um der Ortsgruppe die Möglichkeit zu geben, dort eigene Kontaktdaten einzutragen.

Abstimmung Initiativantrag A11
Antrag bei 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Top 11 Verschiedenes

Eva (DL): Weist auf die neuen KjG Kaffeebecher hin und dankt Louise für die Idee. Außerdem besteht die Möglichkeit die Bändchen sowie Kazoos vom Wochenende bei Bedarf an die Ortsgruppen auszugeben. Weist auf die Möglichkeiten hin, verschiedene technischen Geräte auszuleihen, falls Bedarf für Freizeiten besteht (neuer Beamer, GoPro, …).

Louisa (DA): Weist auf die vorbereitete Online-Umfrage zur Reflexion hin.

Mareike (DL): Ein großes Dankeschön an unsere Moderation Anna und Oliver. Danke auch an alle die am Protokoll mitgewirkt haben. Danke an den Wahlausschuss für die Begleitung und Leitung der Wahlen. Danke an Simon von der KjG Bundesebene sowie Matthias vom BDKJ Trier. Danke dem DA und dem Büro. Danke euch allen, es war sehr schön so viele neue Gesichter gesehen und so viel diskutiert zu habe. Danke! Es war eine sehr schöne DiKo! Mareike bedankt sich bei allen für eine wunderschöne letzte Diözesankonferenz als aktive DL und verabschiedet ich mit den Worten „Wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere“.

Mareike (DL) schließt die Diözesankonferenz 2022.

Trier, Januar 2023

E. Thiel J. Feldges

für das Protokoll

Justus Becker

für die Diözesanleitung

Eva Thiel und Jaron Feldges